Schnittstellen



Schneller Draht zu externen Anwendungen

Zahlreiche Schnittstellen verknüpfen ArcFlow mit anderen Systemen.

Funktionen überall abrufbar

Alle ArcFlow-Funktionen lassen sich mit verschiedenen Programmiersprachen ansteuern.

Administration per Knopfdruck

Über Kommandos führt ArcFlow selbstständig Befehle durch.

Interne Steuermechanismen

ArcFlow lässt sich per Ereignissteuerung auf individuelle Bedürfnisse anpassen.

Steuerung von außen

ArcFlow kann vollständig von externen Systemen aus angesteuert werden.

Automatische Datenübernahme

Kundenstrukturen werden regelgesteuert in ArcFlow übernommen.

Nahtlose Anbindung an E-Mail-Systeme

Über SMTP und POP3 kann ArcFlow mit beliebigen E-Mail-Systemen verbunden werden.

Drucken und Ablegen in einem

Gedruckte Dokumente legt ArcFlow automatisch als PDF im dazugehörigen Ordner ab.

Datenschnittstellen

Anbindung an IT-Systeme

Kunden-, Lieferanten- oder Projektdaten lassen sich über eine Datenschnittstelle automatisch in ArcFlow übertragen. Dabei ermöglicht die Schnittstelle, Daten aus einem ERP-System über ASCII-Dateien wie z.B. CSV oder per XML-Dateien zu übernehmen. Auf Basis dieser Daten können regelgesteuert Kunden, Lieferanten- oder Projektstrukturen inklusive Berücksichtigung des Rechtesystems aufgebaut und aktualisiert werden. Somit ist keine manuelle Datenpflege notwendig.

Active Directory-Schnittstelle

Über OLAP (Online Analytical Processing) oder direkten Active Directory-Zugriff können Benutzer oder Benutzergruppen aus der angegebenen Domain ausgelesen und synchronisiert werden.

Dokumentenschnittstellen

Transferverzeichnisse

Dateiordner auf Netz- und lokalen Laufwerken können als Transferverzeichnisse definiert werden. Wird in einem dieser Verzeichnisse ein Dokument abgelegt, übernimmt ArcFlow dieses automatisch. Durch die flexible Schnittstellendefinition für Transferverzeichnisse werden Dokumente anhand ihres Inhalts oder Dateinamens anschließend automatisch den passenden Arbeitsmappen zugeordnet.

Druckertreiber

ArcFlow kann unternehmensweit selbstdefinierte Druckertreiber an die dafür vorgesehenen Systeme verteilen. Ausdrucke auf diese Druckertreiber werden nicht nur an einen Drucker gesendet, sondern auch an das DMS. Druckjobs werden auf diesem Weg gedruckt und gleichzeitig in ArcFlow abgelegt. Dokumente lassen sich so beispielsweise direkt beim Druck als PDF oder TIFF-Datei in das Dokumentenmanagement-System übernehmen, ganz ohne zusätzliche Lizenzkosten für die PDF-Generierung. Die Anwender können ihre gewohnten Arbeitsabläufe somit beibehalten und alle ausgedruckten Bestell- oder Rechnungsformulare automatisch in ArcFlow sichern.

E-Mail-Schnittstelle

ArcFlow lässt sich über SMTP und POP3 mit allen gängigen E-Mail-Systemen verbinden. Dabei verarbeitet ein Proxy-Server sämtliche ein- und ausgehenden E-Mails und sendet sie an den Mail-Server bzw. Client weiter. Die elektronischen Nachrichten werden automatisch sortiert und in den dazugehörigen Arbeitsmappen abgelegt. Die Zuordnung richtet sich je nach Definition nach Informationen in den Kopfdaten der E-Mail (Header) wie Absender- und Empfängeradresse, bestimmten Begriffen in der Betreffzeile, nach dem Inhalt (Body) der Nachricht oder dem Inhalt der Anhangdateien.

Interne Steuermechanismen

Script-API

Eine zentrale Aufgabe eines DMS besteht darin, die Prozesse eines Unternehmens optimal zu unterstützen. Mit der Ereignissteuerung lässt sich ArcFlow flexibel an die spezifischen Anforderungen anpassen, indem der Administrator selbst geschriebene Skripte mit bestimmten Ereignissen verknüpfen kann. Auf diesem Weg kann er Workflows individuell steuern. Beispielsweise kann eingerichtet werden, dass ArcFlow den zu zahlenden Betrag einer eingehenden Rechnung überprüft. Überschreitet die Summe einen bestimmten Wert, wird das Dokument statt an den Abteilungsleiter an dessen Vorgesetzten weitergeleitet.

Der Administrator kann zudem über die Ereignissteuerung einrichten, dass alle eingehenden E-Mails vor ihrer Archivierung überprüft werden, ob sie den zuvor definierten Kriterien entsprechen. Als Spam definierte Nachrichten lassen sich dabei aussortieren oder wahlweise in einem separaten Bereich des Systems archivieren. Denkbar ist auch, dass bei Eingang einer bestimmten elektronischen Nachricht ein Workflow ausgelöst oder eine Aufgabe in einem bestimmten Intervall durchgeführt wird. Mithilfe der ODBC-Schnittstelle lassen sich eingehende Dokumente und ihre Inhalte auch mit bestehenden Daten aus anderen Systemen vergleichen, um den Prozessverlauf individuell zu steuern.

Add-ons für optimalen Projektablauf

Zusätzlich geben Add-ons die Möglichkeit, ArcFlow optimal an individuelle Anforderungen anzupassen. So lässt sich einrichten, dass bestimmte benutzerdefinierte Aktionen per Mausklick auf einen neu integrierten Button oder Menüpunkt durchgeführt werden. Beispielsweise kann der Anwender auf diese Weise eine neue Projektmappe in ArcFlow generieren. Das Projekt-Stammdatenblatt lässt sich direkt mit einem Workflow verknüpfen, so dass die Teilschritte und der Gesamtablauf des Projekts für alle Mitarbeiter transparent und übersichtlich dargestellt werden. Weiterhin sind flexible Auswertungen möglich. Zum Beispiel lässt sich auf einen Blick einsehen, welche Projekte im letzten Monat erfolgreich abgeschlossen wurden, welche Projekte in Bearbeitung sind und wie der aktuelle Status dieser Projekte ist.

ODBC-Schnittstelle

ArcFlow ermöglicht einen Zugriff auf andere Datenbanken über ODBC. Dadurch werden Informationen wie Kunden- oder Auftragsdaten des ERP-Systems automatisch in ArcFlow übernommen. Neben Kunden- und Auftragsdaten übernimmt ArcFlow auch Informationen über aktuelle Ereignisse wie beispielsweise, dass im Buchhaltungssystem eine bestimmte Rechnung verbucht wurde. Darüber hi-

naus sucht sich ArcFlow weitergehende Informationen aus anderen Dokumenten, wenn diese benötigt werden. Ist die Rechnungsnummer vorhanden, kann ArcFlow beispielsweise auch die Daten zum Lieferanten ermitteln, auch wenn sich diese in einem anderen Dokument im ERP-System befinden. Das DMS stellt somit eine Verknüpfung verschiedener Dokumente her.

Externe Steuermechanismen

API

Die API (Application Programming Interface) ermöglicht es, alle ArcFlow-Funktionen mit verschiedenen Programmiersprachen anzusteuern. Über eine C-DLL lassen sich nahezu alle DMS-Funktionen dort bereitstellen, wo sie benötigt werden. Beispielsweise lässt sich so eine Dokumentsuche direkt in ein vorhandenes ERP-System integrieren.

Command Line Control

Über Kommandos führt ArcFlow selbstständig bestimmte Befehle durch wie beispielsweise das Setzen der Datenbank in den Backup-Status oder das Stoppen von Diensten, ohne dass der Systemadministrator an der Maschine angemeldet sein muss.

Application Remote Control

Mit Hilfe der ARC (Application Remote Control)-Schnittstelle kann ArcFlow vollständig von externen Systemen aus angesteuert werden. Durch diese Steuerung können beliebige Programme über eine zuvor aufgebaute Socket-Verbindung Kommandos an das gestartete ArcFlow-Fenster senden. Auf diesem Weg können zum Beispiel Dokumente angezeigt, Arbeitsmappen angelegt oder Dokumente zum Bearbeiten geöffnet werden. Darüber hinaus ist es Administratoren mit dieser Schnittstelle möglich, innerhalb von bestehenden Arbeitsmappenstrukturen zu navigieren.

Peripheriegeräte

TAPI

Telephony Application Programming Interface (TAPI) ist eine Schnittstelle für Telefonieanwendungen. Die Schnittstelle ermöglicht es, von ArcFlow aus Telefonate anzusteuern. Umgekehrt erkennt ArcFlow bei eingehenden Anrufen die angezeigte Telefonnummer und springt automatisch auf die richtige (Kunden)-Arbeitsmappe. Damit sieht der Mitarbeiter alle Dokumente auf einen Blick und kann auf Anfragen sofort reagieren, ohne erst in der Verzeichnisstruktur nach Informationen suchen zu müssen. Darüber hinaus protokolliert ArcFlow sämtliche ein- und ausgehenden Telefonate und macht sie über die jeweilige Kundenarbeitsmappe nachvollziehbar.

TÜV SAARLAND
Geprüfte Archivierung
Freiwilliges Prüfzeichen
www.tuev-saar.de

- Dokumentenmanagement
- Intuitive Bedienung
- Administrationsfreiheit
- Schnelle Volltextrecherche
- Revisionssicher

ArcFlow GmbH
Paul-Ehrlich-Straße 38
63322 Rödermark
Deutschland
Telefon +49 6074 211582-0
Fax +49 6074 211582-20
E-Mail info@arcflow.de
Web www.arcflow.de

ArcFlow AG
Lörenstrasse 15
4658 Däniken
Schweiz
Telefon +41 62 28810-20
Fax +41 62 28810-21
E-Mail info@arcflow.ch
Web www.arcflow.ch

TRANSPO DATA AG
Lörenstrasse 15
4658 Däniken
Schweiz
Telefon +41 62 28810-24
Fax +41 62 28810-25
E-Mail info@transpodata.ch
Web www.transpodata.ch